

ÖSTERREICHISCHE POST

Q1-3 2012

INVESTORENPRÄSENTATION

Georg Pölzl/CEO, Walter Oblin/CFO
Wien, 16. November 2012

**WENN'S WIRKLICH
WICHTIG IST, DANN
LIEBER MIT DER POST.**



1. Highlights und Überblick

2. Entwicklung der Divisionen

3. Konzernergebnis

4. Ausblick 2012



ERFOLGREICHE STRATEGIEUMSETZUNG Q1-3 2012

1. VERTEIDIGUNG DER MARKTFÜHRERSCHAFT IM KERNGESCHÄFT

- ✓ Bestätigung der Marktführerschaft am österreichischen Briefmarkt
- ✓ Wachstum im Paketmarkt in Österreich (B2C/B2B)

2. WACHSTUM IN DEFINIERTEN MÄRKTEN

- ✓ Erweiterung CEE/SEE: Einstieg in das Direct Mail-Geschäft in Polen und Bulgarien; vollständige Übernahme rumänischer Tochtergesellschaft
- ✓ Abgabe der Gesellschaften in Benelux

3. EFFIZIENZSTEIGERUNG UND FLEXIBILISIERUNG DER KOSTENSTRUKTUR

- ✓ Neues leistungsorientiertes Vergütungsmodell für Zusteller vereinbart
- ✓ Konzernweite Einkaufsinitiative

4. KUNDENORIENTIERUNG UND INNOVATION

- ✓ Neue Selbstbedienungslösungen (Post Empfangsbox, Post Abgabebox)
- ✓ Erweiterung Online-Services



HIGHLIGHTS Q1-3 2012

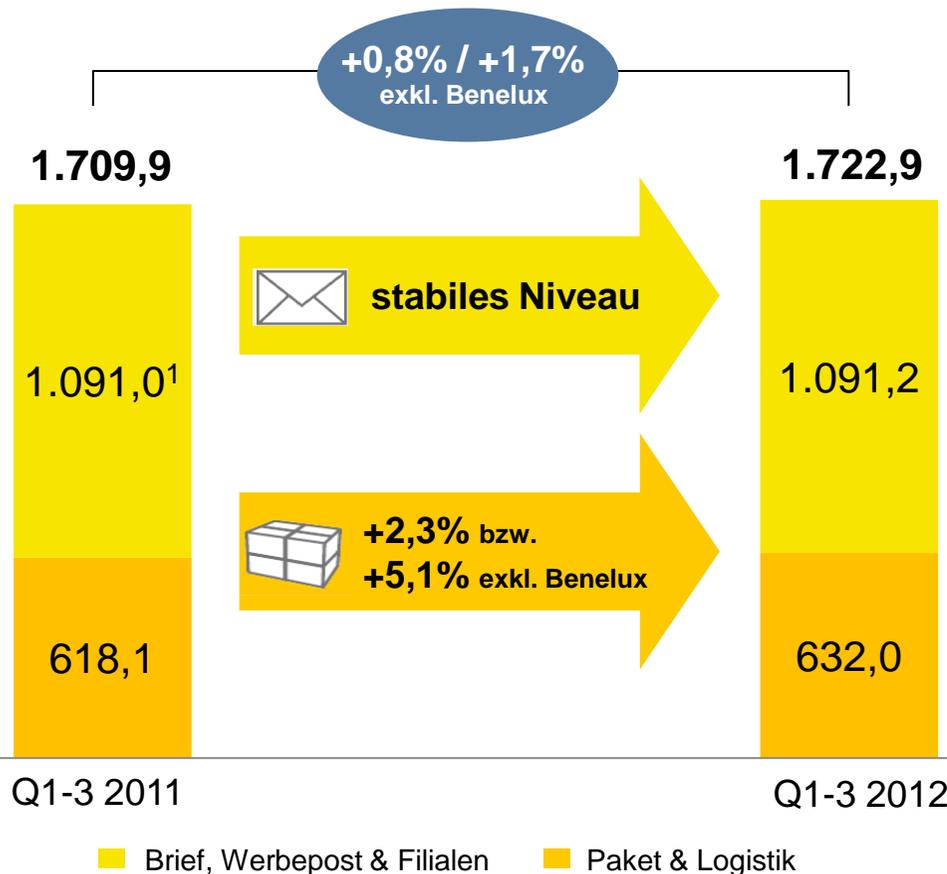
1 Umsatz		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsatzanstieg in Q1-3 um +0,8% (+1,7% exkl. Benelux) ▪ Aktuelles Konjunkturmilieu bringt verstärkte Volatilität
2 Operative Maßnahmen		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Österreich: Neues Arbeitszeitmodell und Zustelloptimierung ▪ Deutschland: Fokus auf Kosteneffizienz der Distributionslogistik
3 Ergebnis		<ul style="list-style-type: none"> ▪ EBIT in Q1-3 von 125,6 Mio EUR (+14,7%) ▪ Beide Divisionen operativ verbessert
4 Cashflow und Bilanz		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Free Cashflow vor Akquisitionen/Devestitionen in Q1-3 von 131,1 Mio EUR (+18,5%) ▪ Solide Bilanz mit Eigenkapitalquote von 41,8%
5 Ausblick 2012		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausblick 2012 wird bestätigt: Leicht steigender Umsatz ▪ EBITDA am oberen Ende der 10-12% Bandbreite



UMSATZ Q1-3 UM 0,8% VERBESSERT

Umsatzentwicklung Q1-3

Mio EUR



Konzern-Umsatz

Q1-3: 1.722,9 Mio EUR (+1,7% exkl. Benelux)

Q3: 549,8 Mio EUR (-2,1% exkl. Benelux)
(1 Arbeitstag weniger als Q3 2011)



Umsatz Brief Q3: 366,1 Mio EUR

- Trend bei Briefpost mit -3,5% wie erwartet
- Volatilität bei Werbesendungen durch konjunkturelle Unsicherheiten: Werbe-/Medienpost -1,7%



Umsatz Paket Q3: 201,1 Mio EUR

- Nach Abgabe der Gesellschaften in Benelux +2,3%

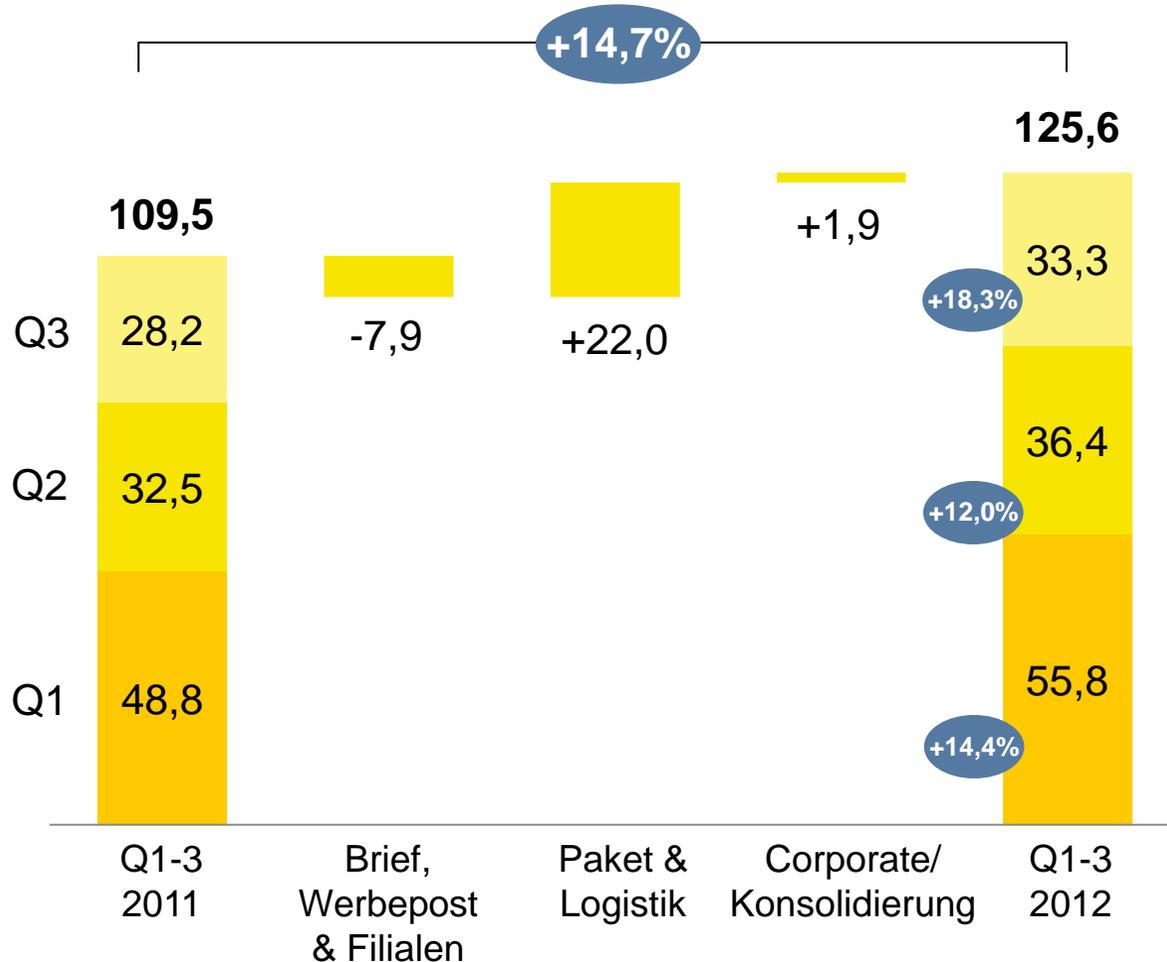
¹ Berichterstattung nach neuer Segmentstruktur ab 1.1.2012 (inkl. Filialnetz), Werte 2011 Pro-forma-Konsolidierung



KONZERN-EBIT Q1-3 UM 14,7% GESTEIGERT

Ergebnisentwicklung Q1-3

Mio EUR



Konzern-EBIT :

Q1-3: 125,6 Mio EUR (+14,7%)

Q3: 33,3 Mio EUR (+18,3%)



Brief Q1-3:

- Ergebnismrückgang von 7,9 Mio EUR nach Impairment von 9,6 Mio EUR



Paket Q1-3:

- Nach negativem Vorjahr nun mit positivem EBIT von 16,4 Mio EUR in Q1-3



1. Highlights und Überblick

2. Entwicklung der Divisionen

3. Konzernergebnis

4. Ausblick 2012



DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: HIGHLIGHTS Q1-3 2012



Finanzhighlights Q1-3 2012

Umsatz: 1.091,2 Mio EUR

EBIT: 189,0 Mio EUR

EBIT-Marge: 16,6%



IT- und Logistiko-
ptimierung in der
gesamten Zustellkette

Neues Arbeitszeitmodell für
Zusteller ab 1.1.2013 vereinbart



Neues Filialkonzept
mit Selbstbedienungszonen

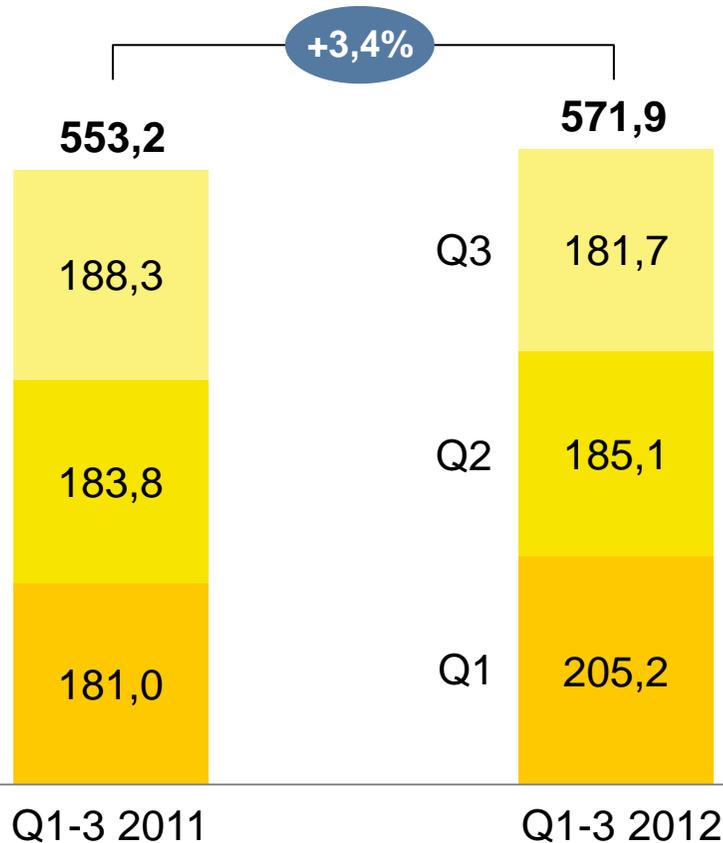
Expansion CEE/SEE
PostMaster in Rumänien
Anteilerhöhung auf 100%



DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: IN SUMME STABILER UMSATZ IN Q1-3¹

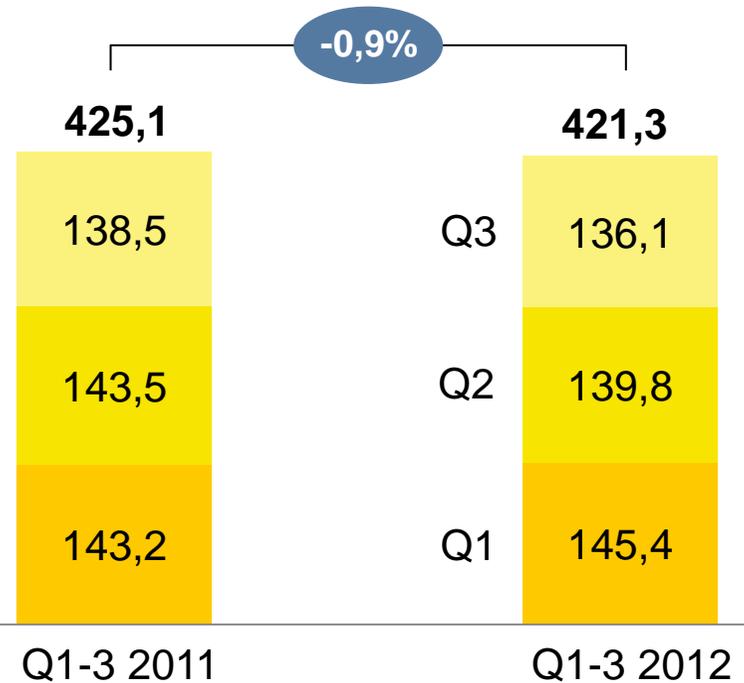
Briefpost & Mail-Solutions

- 1 Werktag weniger in Q3 2012
- Internetsendungen verstärkt als Brief verschickt



Werbepost und Medienpost

- Verschiebung von Werbesendungen zu höherwertigen Briefprodukten
- Volatilität bei Werbesendungen durch konjunkturelle Unsicherheiten
- Strukturelle Rückgänge im Versandhandel

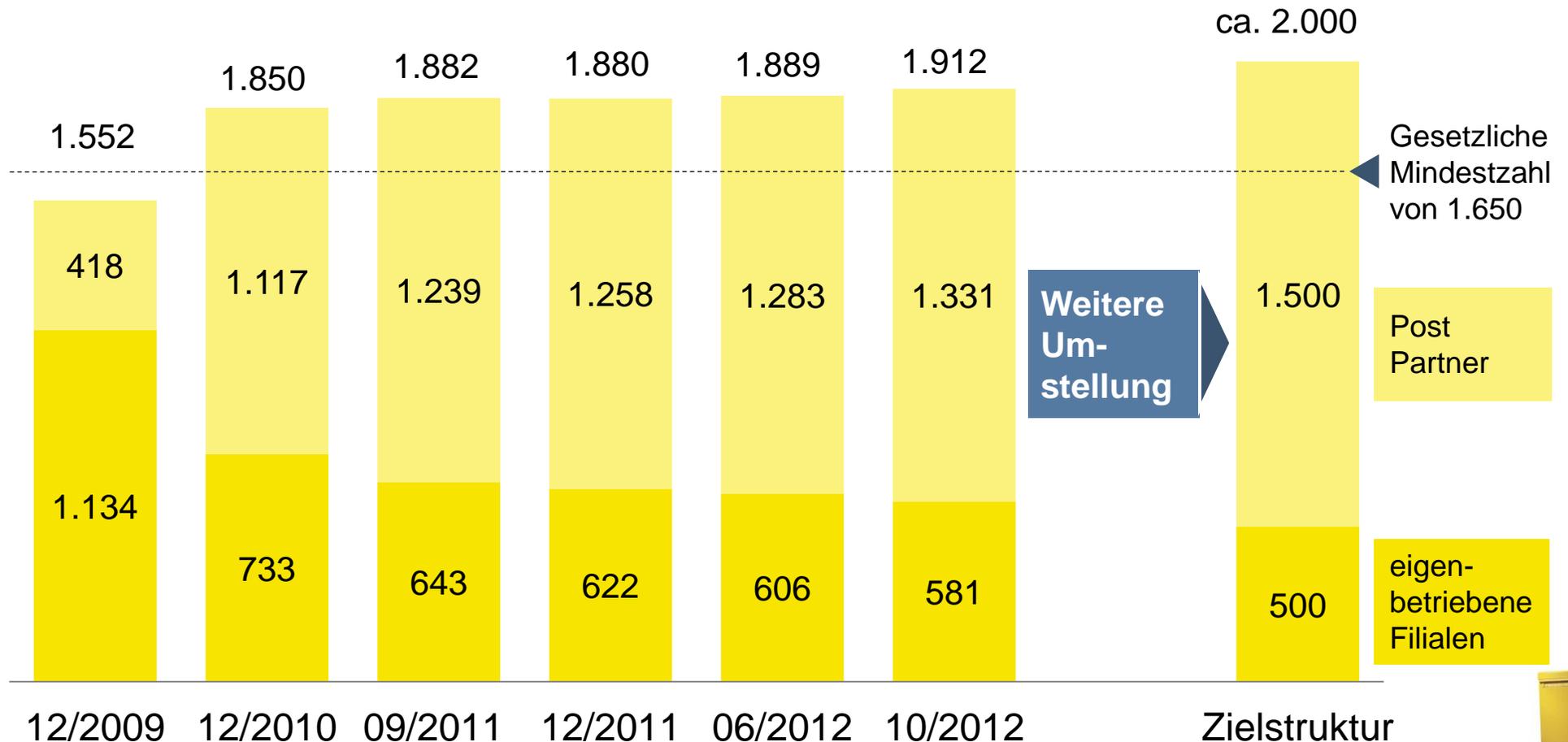


¹ Berichterstattung nach neuer Segmentstruktur ab 1.1.2012



FILIALNETZ: STRUKTURWANDEL UND INTEGRATION

Nachhaltiger Strukturwandel im Filialnetz zur Verbesserung von Service und Kostenstruktur



DIVISION PAKET & LOGISTIK : HIGHLIGHTS Q1-3 2012



Finanzhighlights Q1-3 2012

Umsatz: 632,0 Mio EUR

EBIT: 16,4 Mio EUR

EBIT-Marge: 2,6%

Starkes Wachstum in Österreich:

bei Privat- sowie bei Business-Kunden



Neue Selbstbedienungslösungen

Post Abgabe-/Empfangsbox

Positive Entwicklung in CEE/SEE

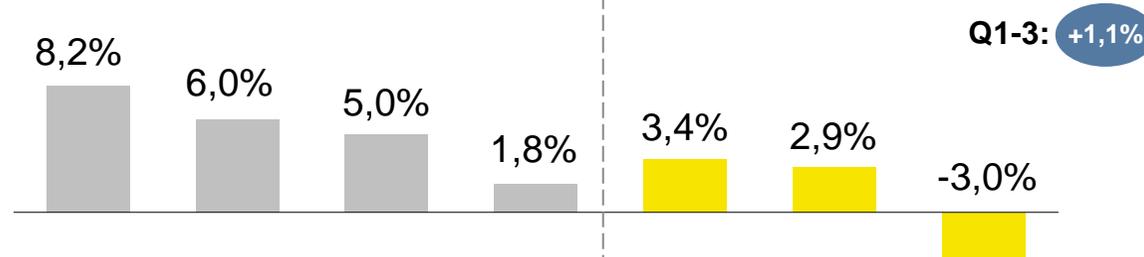


trans-o-flex:
Kosteneffizienz in der
Distributionslogistik



DIVISION PAKET & LOGISTIK: UMSATZSTEIGERUNG UM +5,1%¹

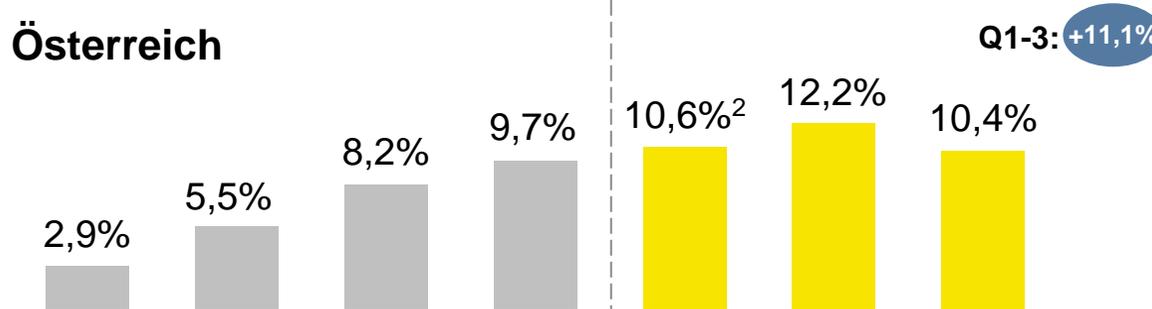
Deutschland



Deutschland:

Leichtes Umsatzplus von 1,1% in Q1-3 2012; Fokus auf Umsatzprofitabilität

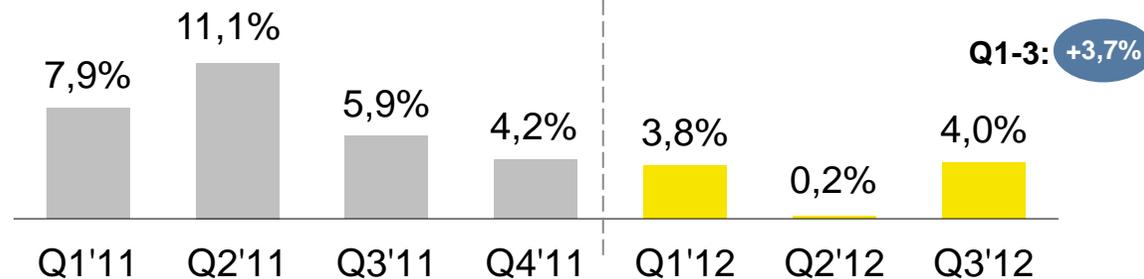
Österreich



Österreich:

Deutlicher Umsatzanstieg von 11,1% in Q1-3; Impulse durch Online-Shopping und Marktanteilssteigerung bei Business-Kunden

Südost-/Osteuropa



Südost-/Osteuropa:

Umsatzsteigerung von 3,7% in Q1-3, darin enthalten sind negative Währungseffekte; zweistelliges Volumenwachstum

¹ Umsatzentwicklung exkl. Tochtergesellschaften Benelux



1. Highlights und Überblick

2. Entwicklung der Divisionen

3. Konzernergebnis

4. Ausblick 2012



FINANZKENNZAHLEN Q1-3 IM ÜBERBLICK

Q1-3 2011 Q1-3 2012

1 Umsatz	1.709,9	1.722,9	Konzernumsatz um 0,8% verbessert (+1,7% exklusive Benelux)
2 EBITDA-Marge	10,3%	10,9%	Marge in der Zielbandbreite von 10-12%
3 EBIT-Marge	6,4%	7,3%	Profitabilität weiter gesteigert
4 Free Cashflow vor Akquisitionen	110,6	131,1	Positive Entwicklung (+18,5%)
5 Eigenkapitalquote	39,8%	41,8%	Solide Bilanzstruktur
6 Gearing-Ratio	19,4%	13,3%	Geringer Verschuldungsgrad



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Mio EUR	Q1-3 2011	Q1-3 2012	Veränderung		Q3 2011	Q3 2012
			%	absolut		
Umsatzerlöse	1.709,9	1.722,9	+0,8%	+13,0	572,0	549,8
Umsatzerlöse exkl. Benelux	1.676,8	1.705,7	+1,7%	+28,9	561,4	549,8
Material/bezogene Leistungen	-548,7	-562,9	+2,6%	+14,3	-187,9	-183,5
Personalaufwand	-817,0	-800,3	-2,0%	-16,7	-276,4	-250,7
Sonstige Aufwendungen	-215,7	-209,5	-2,9%	-6,2	-72,1	-67,1
Ergebnis at equity Konsolidierung	-7,9	-12,1	-53,1%	-4,2	-4,9	-10,1
EBITDA	175,5	187,7	+6,9%	+12,1	50,8	54,8
<i>EBITDA-Marge</i>	<i>10,3%</i>	<i>10,9%</i>	-	-	<i>8,9%</i>	<i>10,0%</i>
Abschreibungen	-66,1	-62,1	-6,0%	-4,0	-22,6	-21,5
EBIT	109,5	125,6	+14,7%	+16,1	28,2	33,3
<i>EBIT-Marge</i>	<i>6,4%</i>	<i>7,3%</i>	-	-	<i>4,9%</i>	<i>6,1%</i>
EBT (Ergebnis vor Steuern)	105,8	123,4	+16,6%	+17,6	26,5	32,1
Ertragsteuern	-26,9	-28,6	+6,1%	+1,7	-9,5	-8,0
Periodenergebnis	78,9	94,9	+20,2%	+16,0	16,9	24,1



DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Mio EUR	Q1-3 2011	Q1-3 2012	Veränderung		Q3 2011	Q3 2012
			%	absolut		
Umsatz (Außenumsatz)	1.091,0	1.091,2	+0,0%	+0,2	364,5	349,6
▪ Briefpost & Mail-Solutions	553,2	571,9	+3,4%	+18,8	188,3	181,7
▪ Werbepost	326,8	318,9	-2,4%	-7,9	108,6	105,2
▪ Medienpost	98,3	102,4	+4,2%	+4,1	29,9	30,8
▪ Filialdienstleistungen	112,8	98,0 ³	-13,1%	-14,8	37,7	31,9
Gesamtumsatz ¹	1.144,7	1.141,3	-0,3%	-3,4	382,3	366,1
Ergebnis at equity Konsolidierung	-8,6	-12,5	-46,2%	-4,0	-5,0	-10,1
EBITDA	220,8	210,7	-4,5%	-10,0	82,2	60,5
<i>EBITDA-Marge²</i>	19,3%	18,5%	-	-	21,5%	16,5%
Abschreibungen	-23,9	-21,8	-8,9%	-2,1	-8,0	-6,6
EBIT	196,9	189,0	-4,0%	-7,9	74,2	53,9
<i>EBIT-Marge²</i>	17,2%	16,6%	-	-	19,4%	14,7%

¹ Außenumsatz plus Innenumsatz

² EBIT und EBITDA bezogen auf Gesamtumsatz

³ Neue Segmentstruktur führt zu Darstellung des Wertlogistikumsatzes von ca. 8 Mio EUR in der Division Paket & Logistik



DIVISION PAKET & LOGISTIK: GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Mio EUR	Q1-3 2011	Q1-3 2012	Veränderung		Q3 2011	Q3 2012
			%	absolut		
Umsatz (Außenumsatz)	618,1	632,0	+2,3%	+13,9	207,2	201,1
Umsatz exkl. Benelux	584,9	614,7	+5,1%	+29,8	196,5	201,1
Gesamtumsatz ¹	636,1	638,5	+0,4%	+2,4	212,9	203,2
EBITDA	13,3	32,3	>100%	+19,0	-8,7	10,3
<i>EBITDA-Marge²</i>	<i>2,1%</i>	<i>5,1%</i>	-	-	<i>-4,1%</i>	<i>5,1%</i>
Abschreibungen	-19,0	-15,9	-16,0%	-3,0	-7,3	-5,2
EBIT	-5,7³	16,4	>100%	+22,0	-15,9	5,0
<i>EBIT-Marge²</i>	<i>-0,9%</i>	<i>2,6%</i>	-	-	<i>-7,5%</i>	<i>2,5%</i>

¹ Außenumsatz plus Innenumsatz

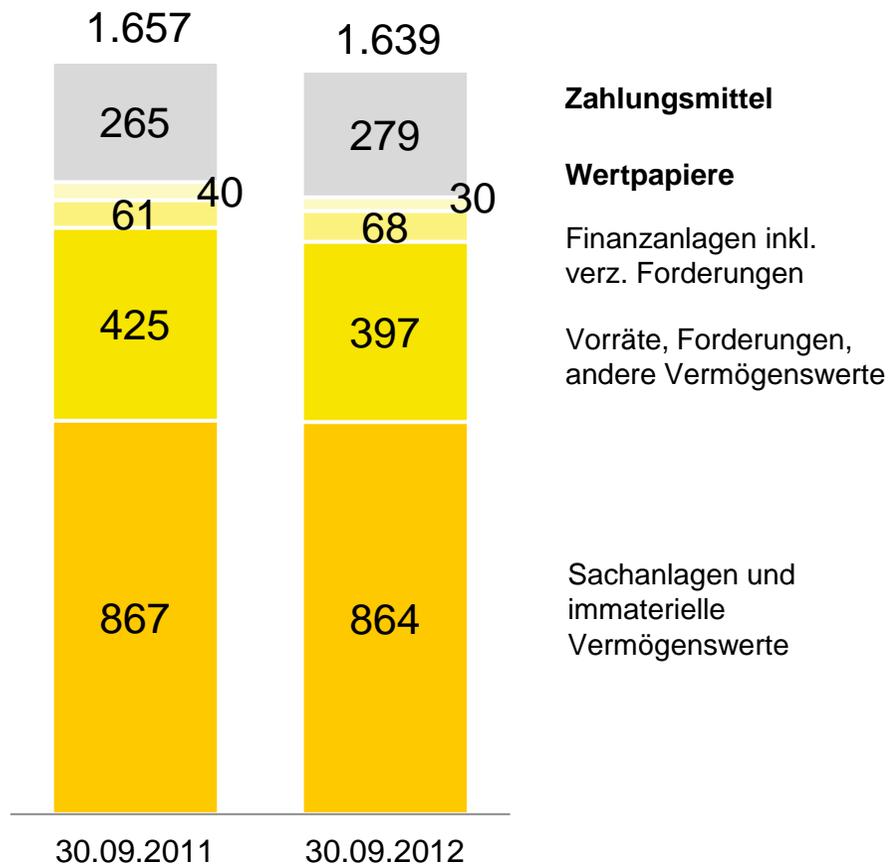
² EBIT und EBITDA bezogen auf Gesamtumsatz

³ Inklusive Rückstellung für Strukturmaßnahmen in Höhe von 20,0 Mio EUR



SOLIDE BILANZSTRUKTUR

Aktiva (Mio EUR): Zahlungsmittel und Wertpapiere von 310 Mio EUR

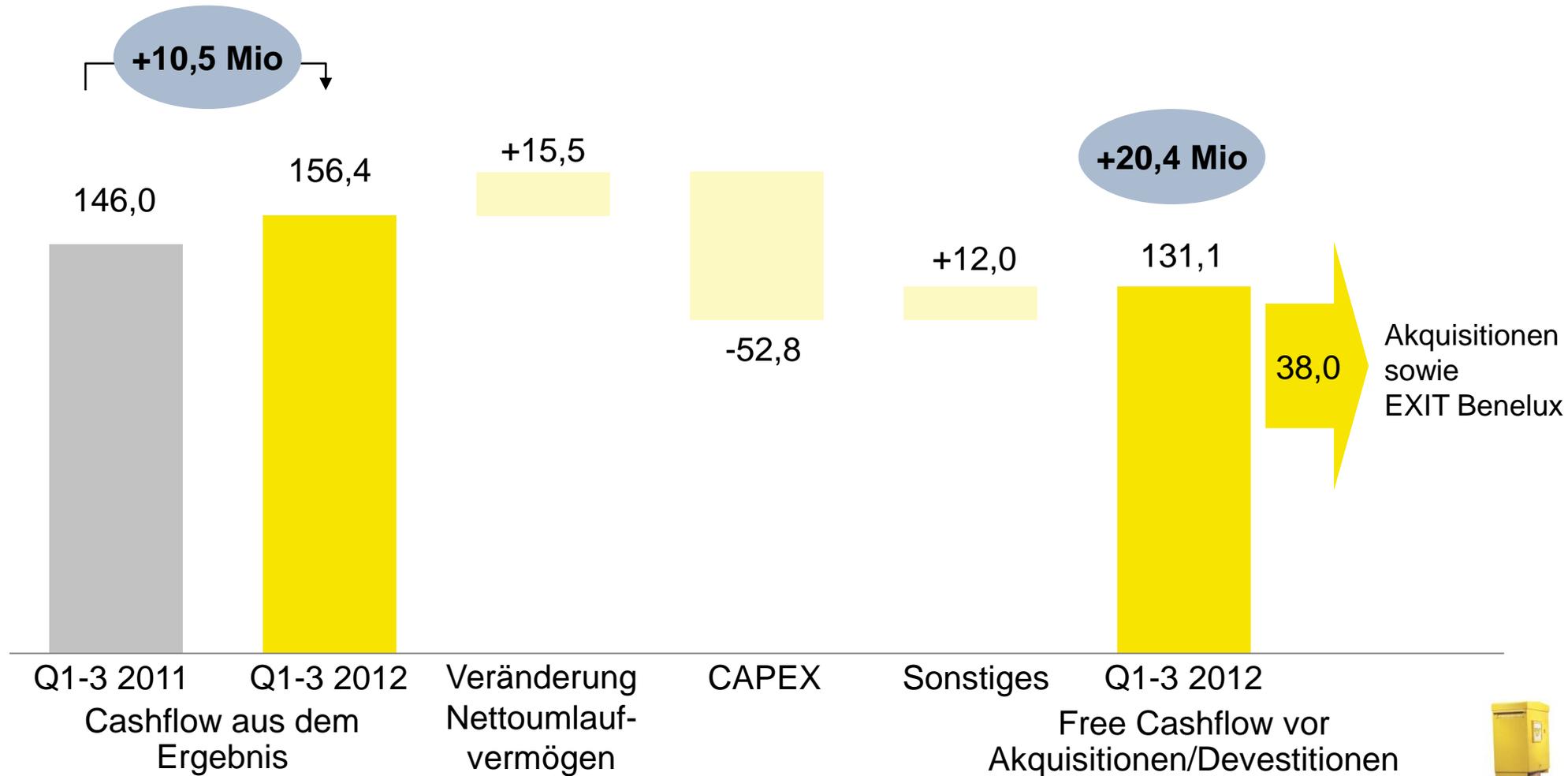


Passiva (Mio EUR): Geringe Finanzverbindlichkeiten von 25 Mio EUR



CASHFLOW Q1-3 2012 ÜBER VORJAHRESNIVEAU

Mio EUR



1. Highlights und Überblick

2. Entwicklung der Divisionen

3. Konzernergebnis

4. Ausblick 2012



AUSBLICK 2012 WIRD BESTÄTIGT

Marktumfeld	<ul style="list-style-type: none">▪ Gedämpfte Konjunktur bringt bei Briefen und Werbesendungen weiterhin erhöhte Volatilität▪ Stetiger struktureller Wandel: elektronische Substitution reduziert adressierte Briefmengen; Internethandel treibt Paketwachstum
Umsatz	<ul style="list-style-type: none">▪ Nach Abgabe der Tochtergesellschaft in Benelux wird mit leicht positiver Umsatzentwicklung gerechnet
Kosten & Investitionen	<ul style="list-style-type: none">▪ Automatisierung, Effizienzsteigerung und Strukturverbesserung▪ CAPEX 2012 von ca. 90 Mio EUR erwartet▪ Selektive Akquisitionspolitik: Fokus auf Wachstumsmärkte sowie auf Festigung und Vertiefung des Kerngeschäfts in Österreich
Ergebnis	<ul style="list-style-type: none">▪ Nachhaltige EBITDA-Marge von 10–12%; Marge 2012 am oberen Ende der Bandbreite erwartet▪ Weiterhin attraktive Dividendenpolitik



KONTAKT

Österreichische Post AG

Investor Relations

Haidingergasse 1, 1030 Wien

Website: www.post.at/ir

E-Mail: investor@post.at

Telefon: +43 57767-30401

Fax: +43 57767-30409

Finanzkalender 2013

14.03.2013 Jahresergebnis 2012

18.04.2013 Hauptversammlung 2013

02.05.2013 Dividendenzahltag

17.05.2013 Zwischenbericht 1. Quartal

14.08.2013 Halbjahresfinanzbericht 2013

14.11.2013 Zwischenbericht 1.-3. Quartal

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Überzeugungen und Annahmen des Managements der Österreichischen Post beruhen, die dieses im guten Glauben zum Ausdruck gebracht hat und die nach seiner Meinung angemessen sind. Diese Aussagen sind durch Ausdrücke wie "Erwartung", "Ziel" und ähnliche Ausdrücke sowie durch ihren Kontext erkennbar. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen bekannte und unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Situation, die Leistung oder die Erfolge der Österreichischen Post oder die Ergebnisse der Postbranche im Allgemeinen wesentlich von den Ergebnissen, der finanziellen Situation, der Leistung oder dem Erfolg abweichen, die von solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit prognostiziert wurden. Angesichts dieser Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren werden die Empfänger dieses Dokuments davor gewarnt, sich im Übermaß auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Die Österreichische Post lehnt jede Verpflichtung ab, diese zukunftsgerichteten Aussagen in Reaktion auf zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen zu aktualisieren.

Österreichische Post AG | Rechtsform: Aktiengesellschaft | Sitz in politischer Gemeinde Wien |
FN 180219d des Handelsgerichtes Wien

Diese Präsentation kann rechtlich geschützte und vertrauliche Informationen enthalten und ist urheber-rechtlich geschützt. Die Verwendung, Weitergabe oder Vervielfältigung dieser Präsentation zur Gänze bzw. auszugsweise ist ausschließlich mit der Genehmigung der/des Verfasserin/Verfassers gestattet.





**WENN'S WIRKLICH
WICHTIG IST, DANN
LIEBER MIT DER POST.**